Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 03. Juni 2011 um 08:14 Uhr

Frohe Botschaft für Butte und das Weserbergland

Wirtschaftsministerium sagt knapp 390.000 Euro für den Radwanderweg Weser zu

Hameln (wbn). Die Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen am Radwanderweg „Weser“ kann nun angegangen werden: Das Wirtschaftsministerium in Hannover hat eine Förderung in Höhe von 386.300 Euro zugesagt.

Das Geld soll eingesetzt werden, um die „Qualitätsoffensive Weserradweg“ zu unterstützen, mit dem Ziel, die Route zu verbessern. „Wir sind sehr froh“, so Landrat Rüdiger Butte, zugleich 1. Vorsitzender des regionalen Tourismusverbandes Weserbergland Tourismus e.V., „dass damit der Schwerpunkt Radwandern des Masterplans Weserbergland nachhaltig belebt werden kann.“ Der Radwanderweg Weser, so Butte, sei zwar nach wie vor beliebt, er habe aber im Vergleich zu neueren Radwegen an Zugkraft eingebüßt.

Fortsetzung von Seite 1

Umso mehr müsse an diesem Premiumprodukt gearbeitet werden, um im Wettbewerb auch künftig bestehen zu können. Butte: „Es freut mich sehr, dass das Land dieses Projekt unterstützt.“ Der Landkreis Hameln-Pyrmont betreut federführend für die Landkreise des Weserberglandes dieses Projekt. „Ich bin zuversichtlich, dass wir damit zur Tourismussaison 2013 den Weserradweg „im neuen Gewand“ präsentieren können“, so Landrat Butte.